

Anmeldung zur Staatlichen Fischerprüfung

- Der **Besuch eines anerkannten Ausbildungslehrgangs zur Vorbereitung auf die Staatliche Fischerprüfung** ist Voraussetzung für die Anmeldung.

Termine sowie Veranstaltungsorte von Vorbereitungslehrgängen auf die Staatliche Fischerprüfung werden auf der Internetseite des Verbandes Hessischer Fischer e. V. (www.hessenfischer.net) veröffentlicht.

- **Prüfungstermine und -orte** werden von der die Prüfung ausrichtenden Unteren Fischereibehörde rechtzeitig (spätestens 6 Wochen vor dem Prüfungstermin) veröffentlicht. Eine hessenweite Zusammenstellung von Prüfungsterminen und Prüfungsorten finden sie unter www.hessenfischer.net.
- Der **Antrag auf Zulassung zur Staatlichen Fischerprüfung** (www.ladadi.de/bauen-umwelt/naturschutz-und-landschaftspflege/fischerei/infos-und-formulare.html) ist spätestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin bei der für die Durchführung der Prüfung zuständigen Unteren Fischereibehörde zu stellen.

Erforderliche Unterlagen:

- **Ausgefüllter und unterschriebener Antrag auf Zulassung zur Staatlichen Fischerprüfung**
- **Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 Abs. 5 BZRG** (nicht älter als drei Monate!)
Das Führungszeugnis ist bei der Stadt-/Gemeindeverwaltung des Wohnsitzes unter Angabe des Verwendungszwecks „Zulassung zur Fischerprüfung“ und der Belegart „0“ zu beantragen. Die Bearbeitungsdauer variiert je Kommune, deshalb sollte die Beantragung schon frühzeitig erfolgen. Das Führungszeugnis wird der Unteren Fischereibehörde direkt zugeleitet. Das Führungszeugnis muss ebenfalls innerhalb der Frist bei der Unteren Fischereibehörde eingehen!
- **Bescheinigung über den Besuch eines Vorbereitungslehrgangs auf die Staatliche Fischerprüfung**
Der vorgesehene Vordruck kann zusammen mit dem Antrag heruntergeladen werden.
- **Kopie des gültigen Personalausweises oder Reisepasses**
- **Einverständniserklärung des gesetzlichen Vertreters bei minderjährigen Antragstellenden**
- **Nachweis Zahlung der Prüfungsgebühr** (Zahlungsbeleg beifügen!)
- **ggf. Nachweis über vorliegende Legasthenie**
Absprache mit der Unteren Fischereibehörde notwendig, bitte setzen Sie sich rechtzeitig vor dem angesetzten Prüfungstermin mit dieser in Verbindung.

- **Prüfungszulassung**

Nach Eingang des Antrags auf Zulassung zur Staatlichen Fischerprüfung prüft die Untere Fischereibehörde die eingereichten Unterlagen.

Unvollständige oder nicht fristgerecht vorgelegte Anträge/Unterlagen führen zur gebührenpflichtigen Ablehnung der Zulassung zur Staatlichen Fischerprüfung!

Die Zulassung zur Staatlichen Fischerprüfung wird Ihnen unter Angabe des Prüfungstermins und des Prüfungsortes schriftlich mitgeteilt.

- **Prüfung**

Zur Prüfung sind mitzubringen: Einladung/Zulassung zur Staatlichen Fischerprüfung, Personalausweis oder Reisepass, Schreibutensilien, bei Bedarf wiederbefüllbare Wasserflasche

Ablauf: Die Plätze im Prüfungslokal werden ausgelost. Die Prüfungsfragen sind im Multiple-Choice-Verfahren (Auswahl aus mehreren Vorgaben) zu beantworten. Für die Beantwortung der Prüfungsfragen stehen 2 Stunden zur Verfügung.

Bekanntgabe Prüfungsergebnis: Die Prüfungsbogen werden direkt im Anschluss an die Prüfung ausgewertet. Wer warten möchte, kann sein Prüfungsergebnis abfragen. Je nach Anzahl der auszuwertenden Prüfungsbögen ist mit einer Wartezeit von 1-2 Stunden zu rechnen. Andernfalls werden das Prüfungsergebnis und ggf. das Führungszeugnis in der folgenden Woche per Briefpost versandt.